

## **ANGKLUNG**

ist ein indonesisches Musikinstrument aus Bambus und besteht aus zwei bis drei in einem Rahmen festgehaltenen Klangröhren. Werden sie in Schwingung gesetzt, ertönt durch den Anschlag an Noppen ihr charakteristischer Klang.

Die Existenz des Angklung reicht bis ins neolithische Zeitalter zurück. 1938 brachte Babak Daeng Sutigna das Angklung auf die sog. «do-re-mi»-Stimmung. Seither ist es möglich, damit fast mit jedem beliebigen Instrument zusammenspielen und Musik jeglicher Richtung zu intonieren. Im Jahre 2010 wurde es von der UNESCO zum Weltkulturerbe mit der Aufnahme zu den musikalischen Meisterwerken ernannt. So konnte es sich von seiner ursprünglichen Heimat im Westen Javas: Bandung, Bogor, Cirebon usw. im 20. Jh. bis nach Europa und zu uns in die Schweiz ausbreiten.

Viele traditionelle Angklung-Melodien berichten vom Alltag der Menschen in Indonesien. Sie erzählen von der Lebensfreude, der anmutigen Landschaft und dem pulsierenden Leben ihrer Region.

Erste Angklung-Proben in der Schweiz fanden in den siebziger Jahren im damaligen Verein ISIG statt. Am 31. Januar 1980 erfolgte die Gründung des Angklung Orchesters Pada Suka Zürich als karitativ tätiger Verein.

Heute kann das Orchester mit Freude auf 40 Jahre gemeinsames erfolgreiches Musizieren zurückblicken. Dank dem nie nachlassenden Interesse, hat es sich im Laufe der Jahre zu einem Orchester mit einem beachtlichen Repertoire **indonesischer**, internationaler, schweizerischer und geistlicher Melodien entwickelt. Mit so mancher Weise, arrangiert von Andres Diriwächter.

Unserer Freude wollen wir mit folgenden Jubiläums-Konzerten Ausdruck verleihen:

Samstag 8. Februar 2020, 18.00 Uhr, Länzihuus, Suhr  
Sonntag, 29. März 2020, 17.00 Uhr, Arche, Winterthur  
Sonntag, 8. November 2020, 17.00 Uhr, St. Anna-Kapelle, Zürich

Mit einem kleinen Apéro wollen wir unseren Zuhörern für Ihr Interesse an unserem Orchester danken und auf die 40 Jahre des Bestehens anstossen.